

7. September 2012

Ampelanlage in Alland in Betrieb genommen

Gesamtkosten von 100.000 Euro trägt das Land Niederösterreich

Eine neue Ampelanlage in Alland beim Schutzweg an der Kreuzung der Landesstraße B 11 mit der Landesstraße L 110 sorgt seit kurzem vor allem bei Schulkindern auf ihrem Weg zu Volksschule und Bushaltestelle für mehr Sicherheit. Verkehrszählungen haben gezeigt, dass in Spitzenstunden bis zu 1.000 Fahrzeuge den Kreuzungsbereich queren.

Die Ampelanlage steht im Normalbetrieb für die Fahrzeuge auf der Landesstraße B 11 auf Dauergrün, eine Umschaltung erfolgt erst bei der Anmeldung eines Fahrzeuges über Sensoren aus der einmündenden Straße oder durch das Betätigen eines Druckknopfes durch Fußgänger. Den Fußgängern steht für das Queren der Kreuzung eine Grünzeit von 12 Sekunden zu Verfügung.

Die Gesamtkosten für die Verkehrslichtsignalanlage belaufen sich auf rund 100.000 Euro und werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen. Die notwendigen Arbeiten wurden von der Straßenmeisterei Mödling und der Firma Gesig in einer Bauzeit von acht Wochen abgeschlossen.